

PPF steigt aus ProSiebenSat.1 aus, nachdem es Verbesserung des MFE-Angebots für alle Aktionäre angestoßen hat

PPF IM Ltd., eine mittelbare Tochtergesellschaft der Unternehmensgruppe PPF Group N.V. (zusammen „PPF“), gibt den Verkauf ihrer Anteile an der ProSiebenSat.1 Media SE („ProSiebenSat.1“) bekannt.

Nach Abwicklung des eigenen Angebots am 21. August 2025 hat PPF heute entschieden, ihre 36.539.628 Aktien – entsprechend rund 15,68 % des ausstehenden Grundkapitals von ProSiebenSat.1 – in das Angebot von MFE-MediaForEurope („MFE“) einzuliefern und die verbleibenden Finanzinstrumente in ProSiebenSat.1 abzuwickeln. Dieser Schritt folgt auf den Abschluss der anfänglichen Angebotsfrist der beiden konkurrierenden öffentlichen Angebote.

Obwohl das Angebot von MFE bislang nur begrenzte Akzeptanz gefunden hat, ist es PPF nicht gelungen, ausreichend Aktionäre zur Unterstützung der eigenen Ziele zu gewinnen. Mit bereits über 43 % der Stimmrechte verfügt MFE voraussichtlich über eine einfache Mehrheit auf den Hauptversammlungen von ProSiebenSat.1. Aufgrund der geringen Annahmquote ihres Angebots kann PPF ihre ursprüngliche Rolle als strategischer Investor mit dem Anspruch, auf Augenhöhe mit MFE zusammenzuarbeiten und ihre Expertise beim Aufbau digitaler Medienplattformen einzubringen, nicht fortführen.

Gleichzeitig hat PPF als Katalysator für eine wesentliche Verbesserung der Angebotsbedingungen von MFE gewirkt. Diese Anpassungen führten zu einer deutlich höheren Bewertung von ProSiebenSat.1 und damit zu einem spürbaren Mehrwert für alle Aktionäre.

Trotz des Rückzugs aus ProSiebenSat.1 bleibt der deutsche Markt für PPF von zentraler Bedeutung. Dies zeigt sich in PPFs Beteiligungen an Vitronic, einem führenden Anbieter industrieller Bildverarbeitung, sowie an Škoda Transportation, einem bedeutenden Lieferanten von Straßen- und Stadtbahnen für zahlreiche deutsche Städte. PPF ist vom wirtschaftlichen Potenzial Deutschlands überzeugt und wird sich weiterhin dafür einsetzen, Mehrwert für Stakeholder vor Ort zu schaffen sowie künftige Investitionsmöglichkeiten sorgfältig zu prüfen.

Hinweis für Redakteure:

PPF Group ist in 25 Ländern in Europa, Asien, Nordamerika und Südafrika in verschiedenen Sektoren tätig, darunter Medien, Telekommunikation, Finanzdienstleistungen, Immobilien, E-Commerce und Technik. PPF besitzt Vermögenswerte im Wert von EUR 41,7 Mrd. und beschäftigt weltweit 45.000 Mitarbeiter (31. Dezember 2024).

Kontakt:

Leoš Rousek
PPF Group Head of Corporate Communications
T +420 224 174 214
media@ppf.eu

Wichtiger Hinweis

Diese Bekanntmachung stellt weder ein Angebot zum Kauf noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Verkauf von Aktien der ProSiebenSat.1 dar. Die Bedingungen des Angebots und weitere das Angebote betreffende Bestimmungen sind in der von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht zur Veröffentlichung gestatteten Angebotsunterlage enthalten. Anlegern und Inhabern von ProSiebenSat.1-Aktien wird dringend empfohlen, die Angebotsunterlage und alle anderen relevanten Unterlagen zu dem Angebot sorgfältig zu lesen, da sie wichtige Informationen enthalten werden.

Das Angebot unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland und bestimmten anwendbaren Bestimmungen des Wertpapierrechts der Vereinigten Staaten von Amerika. Jeder Vertrag, der infolge der Annahme des Angebots geschlossen wird, unterliegt ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland und ist in Übereinstimmung mit diesem Recht auszulegen.

